

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 1. Sitzung vom 14. Januar 2019 gefasst worden sind:

1. Marco Passafaro (SP) wird als Kantonsrat in Pflicht genommen.
2. Bei einem absoluten Mehr von 24 Stimmen werden Walter Hotz (SVP) mit 28 Stimmen und Eva Neumann (SP) mit 35 Stimmen für den Rest der Amtsdauer 2017-2020 zu den Mitgliedern der Geschäftsprüfungskommission für die zurückgetretenen Mitglieder Thomas Stamm (SVP) und Richard Bühler (SP) gewählt.
3. Madeleine Führer wird bei einem absoluten Mehr von 24 Stimmen mit 39 Stimmen als Ersatzmitglied des Erziehungsrates gewählt.
4. Bei einem absoluten Mehr von 24 Stimmen wird Bettina Looser mit 52 Stimmen als Ersatzmitglied des Erziehungsrates gewählt.
5. Die Gesundheitskommission meldet das Geschäft betreffend «Umsetzung des Palliative Care Konzeptes Schaffhausen» verhandlungsbereit.
6. Dem Wunsch der SP-JUSO-Fraktion in der Spezialkommission 2018/6 «Imagekampagne» Matthias Freivogel durch Franziska Brenn vor der ersten Sitzung zu ersetzen, wird entsprochen. Ebenso wird dem Wunsch der AL-Grüne-Fraktion, Anna Naeff durch Roland Müller zu ersetzen, entsprochen.
7. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 11. Dezember 2018 betreffend Projekt Steuerdeklaration natürliche Personen 2020 wird an eine 9er-Kommission überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der FDP-CVP-JF-Fraktion.
8. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 18. Dezember 2018 betreffend Teilrevision des Steuergesetzes wird an eine 9er-Kommission überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der SVP-EDU-Fraktion.
9. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 27. November 2018 betreffend Teilrevision des Gesetzes über die vom Volke vorzunehmenden Abstimmungen und Wahlen sowie über die Ausübung der Volksrechte (Wahlgesetz; Anpassung briefliche Stimmabgabe) wird in erster und zweiter Lesung beraten.

In der Schlussabstimmung wird der Teilrevision des Gesetzes mit 56 : 0 Stimme zugestimmt. Bei 56 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 45 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

10. Die Motion Nr. 2018/8 von Erich Schudel vom 2. Juli 2018 betreffend Verbesserung der KESB-Strukturen im Kanton Schaffhausen wird mit 32 : 25 Stimmen nicht erheblich erklärt. – Das Geschäft ist erledigt.
11. Die Interpellation Nr. 2018/2 von Matthias Freivogel vom 28. August 2018 betreffend «skandalöse Aktenvernichtung bei der Schaffhauser Kantonalbank?» wird begründet, beantwortet und diskutiert. – Das Geschäft ist erledigt.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 2. Sitzung vom 21. Januar 2019 gefasst worden sind:

1. Die an der Sitzung vom 10. Dezember 2018 eingesetzte Spezialkommission 2018/7 «Volksinitiative für die haushälterische Nutzung des Bodens» setzt sich wie folgt zusammen: Hansueli Graf (Erstgewählter), Theresia Derksen, Irene Gruhler Heinzer, Thomas Hauser, Roland Müller, Patrick Portmann, René Schmidt, Erich Schudel und Virginia Stoll.
2. Die an der Sitzung vom 10. Dezember 2018 eingesetzte Spezialkommission 2018/8 «Anpassung Kantonales Parkgesetz» setzt sich wie folgt zusammen: Stefan Lacher (Erstgewählter), Urs Capaul, Samuel Erb, Rita Flück Hänzi, Beat Hedinger, Andreas Schnetzler, Erhard Stamm, Patrick Strasser und Yak Sulzberger.
3. Die an der Sitzung vom 14. Januar 2019 eingesetzte Spezialkommission 2018/9 «Projekt «Steuerdeklaration natürliche Personen»» setzt sich wie folgt zusammen: Christian Heydecker (Erstgewählter), Franziska Brenn, Matthias Frick, Marcel Montanari, Markus Müller, Eva Neumann, Daniel Preisig, Yak Sulzberger und Josef Würms.
4. Die an der Sitzung vom 14. Januar 2019 eingesetzte Spezialkommission 2018/10 «Teilrevision Steuergesetz» setzt sich wie folgt zusammen: Markus Müller (Erstgewählter), Matthias Freivogel, Matthias Frick, Christian Heydecker, Katrin Huber, Daniel Preisig, Rainer Schmidig, Nihat Tektas und Josef Würms.
5. Die Motion Nr. 2018/9 von Andreas Neuenschwander vom 29. August 2018 betreffend Gebührenaufteilung Bürgerrechtsgesetz wird mit 28 : 24 Stimmen erheblich erklärt.
6. Das Postulat Nr. 2018/5 von Irene Gruhler Heinzer vom 2. September 2018 betreffend Vernehmlassung / Anhörung zum Axpo-Aktionärsbindungsvertrag wird mit 39 : 8 Stimmen erheblich erklärt.
7. Das Postulat Nr. 2018/6 von Andreas Frei vom 17. September 2018 betreffend Investitionen in grössere Solarstromkraftwerke attraktiv gestalten wird mit 30 : 15 Stimmen erheblich erklärt.
8. Das Postulat Nr. 2018/4 von Stefan Lacher vom 3. September 2018 betreffend Massnahmen für eine wirkungsvolle Biodiversitätsstrategie wird mit 26 : 21 Stimmen nicht erheblich erklärt. – Das Geschäft ist erledigt.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 3. Sitzung vom 18. Februar 2019 gefasst worden sind:

1. Die Spezialkommission 2018/5 «Stärkung Unabhängigkeit Erziehungsrat» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
2. Die Spezialkommission 2018/6 «Imagekampagne» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
3. Das Büro des Kantonsrates meldet das Begnadigungsgesuch von O.K. verhandlungsbereit.
4. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend Bereinigung der Sammlung der Motionen und Postulate wird zur Vorberatung an die Geschäftsprüfungskommission überwiesen.
5. Vom Wunsch der SP-JUSO-Fraktion in der Spezialkommission 2018/8 «Schaffung eines Gesetzes über Pärke von nationaler Bedeutung im Kanton Schaffhausen (Kantonales Parkgesetz)» Patrick Strasser durch Marco Passafaro vor der ersten Sitzung zu ersetzen, wird Kenntnis genommen.
6. Vom Wunsch der SVP-EDU-Fraktion in der Spezialkommission 2018/9 «Steuerdeklaration natürliche Personen 2020» Markus Müller und Josef Würms durch Peter Scheck und Hansueli Graf vor der ersten Sitzung zu ersetzen, wird Kenntnis genommen.
7. Da am 1. April 2019 eine offizielle Gedenkveranstaltung im Rahmen des 75. Jahrestages der Bombardierung der Stadt Schaffhausen stattfindet, fallen die geplanten Sitzungen aus.
8. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 29. Mai 2018 betreffend «Umsetzung des kantonalen Palliative Care Konzeptes» (Hospiz, Mobiler Palliative Care-Dienst und Koordinationsstelle) wird beraten. In der Schlussabstimmung wird dem Verpflichtungskredit in der Höhe von Fr. 1'950'000 (Fr. 650'000 pro Jahr) während einer Pilotphase von drei Jahren mit 53 : 2 Stimmen zugestimmt. Der Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.
9. Das Postulat Nr. 2018/8 von Susi Stühlinger vom 5. November 2018 betreffend Aufnahme von 3'000 Resettlement-Flüchtlingen in der Schweiz wird in eine Interpellation umgewandelt. Die Interpellation wird begründet und diskutiert. – Das Geschäft ist erledigt.
10. Das Postulat Nr. 2018/9 von Raphaël Rohner und Peter Scheck vom 3. Dezember 2018 betreffend Einführung eines Langzeitgymnasiums wird mit 37 : 11 Stimmen erheblich erklärt.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 4. Sitzung vom 4. März 2019 gefasst worden sind:

1. Vom Rücktritt von Susi Stamm als Mitglied des Kantonsrates per 1. April 2019 wird Kenntnis genommen.
2. Die Spezialkommission 2018/7 «Volksinitiative für die haushälterische Nutzung des Bodens» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
3. Luzian Kohlberg wird als stellvertretender Kantonsratssekretär in Pflicht genommen.
4. Auf den Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 20. November 2018 betreffend Kredit für die Durchführung der Kampagne «Schaffhausen – einfach mehr Leben» von 2019 - 2023 wird mit 35 : 24 Stimmen nicht eingetreten. – Das Geschäft ist erledigt.
5. Mit 54 : 0 Stimmen wird auf den Bericht und Antrag des Büros vom 21. Januar 2019 betreffend Begnadigungsgesuch von O.K. nicht eingetreten. – Das Geschäft ist erledigt.
6. Auf den Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 25. September 2018 betreffend Motion Stärkung der Unabhängigkeit des Erziehungsrates wird mit 30 : 25 nicht eingetreten und die Motion als erledigt abgeschrieben. – Das Geschäft ist erledigt.
7. Die Motion Nr. 2018/12 von Matthias Frick vom 4. Dezember 2018 betreffend Parkplatzerstellungspflicht: Eingriff in Privateigentum abschwächen wird mit 40 : 17 Stimmen nicht erheblich erklärt. – Das Geschäft ist erledigt.
8. Die Motion Nr. 2018/10 von Markus Müller vom 17. September 2018 betreffend Revision Einführungsgesetz zum Berufsbildungsgesetz vom 8. Mai 2006 (412.100) und Verordnung zum Einführungsgesetz zum Berufsbildungsgesetz vom 28. November 2006 (412.101) wird mit geändertem Wortlaut (s. nachfolgend) in ein Postulat umgewandelt. Mit der Beratung wird begonnen.

«Der Regierungsrat wird beauftragt, die Integration der Berufsfachschule für kaufmännische Beruf, der Berufe des Detailhandels sowie der höheren Fachschule für Wirtschaft in das Berufsbildungszentrum (BBZ) zu prüfen und aufzuzeigen, wie eine entsprechende Umsetzung im Einführungsgesetz zum Berufsbildungsgesetz (speziell Art. 31 Abs. 2) und der Verordnung zum Einführungsgesetz zum Berufsbildungsgesetz (speziell Art. 22 Abs. 2 und 3, sowie Art. 49 Abs. 2 abzubilden wäre.»

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 5. Sitzung vom 18. März 2019 gefasst worden sind:

1. Michèle Hubmann Trächsel wird bei einem absoluten Mehr von 27 Stimmen mit 53 Stimmen als Mitglied der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) gewählt.
2. Christian Schenk wird bei einem absoluten Mehr von 27 Stimmen mit 54 Stimmen als Mitglied der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) gewählt.
3. Die Berichte und Anträge des Regierungsrats vom 12. März 2019 betreffend Teilrevision des Steuergesetzes (Umsetzung STAF) und Erhöhung der Kinder- und Ausbildungszulagen wird zur Beratung an eine 11er-Kommission überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der SP-JUSO-Fraktion.
4. Die Beratung des Postulats Nr. 2019/3 von Markus Müller vom 17. September 2018 betreffend Revision Einführungsgesetz zum Berufsbildungsgesetz vom 8. Mai 2006 (412.100) und Verordnung zum Einführungsgesetz zum Berufsbildungsgesetz vom 28. November 2006 (412.101) wird fortgesetzt (umgewandelte Motion Nr. 2018/10). In der Folge wird das Postulat mit 36 : 18 und geändertem Wortlaut erheblich erklärt.

«Der Regierungsrat wird beauftragt, die Integration der Berufsfachschule für kaufmännische Beruf, der Berufe des Detailhandels sowie der höheren Fachschule für Wirtschaft in das Berufsbildungszentrum (BBZ) zu prüfen und aufzuzeigen, wie eine entsprechende Umsetzung im Einführungsgesetz zum Berufsbildungsgesetz (speziell Art. 31 Abs. 2) und der Verordnung zum Einführungsgesetz zum Berufsbildungsgesetz (speziell Art. 22 Abs. 2 und 3, sowie Art. 49 Abs. 2 abzubilden wäre».
5. Die Volksinitiative vom 5. September 2018 mit dem Titel «Für eine haushälterische Nutzung des Bodens (Bodeninitiative)» wird beraten. Mit 32 : 19 Stimmen beschliesst der Kantonsrat, die Initiative den Stimmberechtigten in ablehnendem Sinn zu unterbreiten.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 6. Sitzung vom 6. Mai 2019 gefasst worden sind:

1. Daniel Stauffer (FDP) wird als Kantonsrat in Pflicht genommen.
2. Jasmine Stössel wird bei einem absoluten Mehr von 28 Stimmen mit 53 Stimmen als Staatsanwältin des Kantons Schaffhausen für den Rest der Amtsperiode 2017-2020 gewählt.
3. Christian Heydecker (FDP) wird in stiller Wahl für den Rest der Amtsperiode 2017-2020 zum Mitglied der Gesundheitskommission gewählt.
4. Vom Rücktritt von Michèle Hubmann Trächsel als Ersatzrichterin beim Kantonsgericht wird Kenntnis genommen.
5. Der Rat nimmt Kenntnis davon, dass am 1. Juli 2019 aufgrund der grossen Geschäftslast eine zusätzliche Nachmittagssitzung durchgeführt wird.
6. Die an der Sitzung vom 18. März 2019 eingesetzte Spezialkommission 2019/1 betreffend «Teilrevision Steuergesetz (Umsetzung STAF) und zusätzliche flankierende Massnahmen für Private» setzt sich wie folgt zusammen: Kurt Zubler (Erstgewählter), Matthias Freivogel, Matthias Frick, Christian Heydecker, Lorenz Laich, Markus Müller, Peter Neukomm, Daniel Preisig, Rainer Schmidig, Thomas Stamm und Josef Würms.
7. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 2. April 2019 betreffend Genehmigung der Teilrevision der Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen (IVSE) wird zur Vorberatung an die Kommission für grenzüberschreitende Zusammenarbeit (GrüZ) überwiesen.
8. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 30. April 2019 betreffend Erlass eines Hochschulgesetzes wird zur Vorberatung an eine 11er-Kommission überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der AL-Grüne-Fraktion.
9. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 30. April 2019 betreffend Ablösung des NOK-Gründungsvertrags wird an eine 11er-Kommission überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der GLP-EVP-Fraktion.
10. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 30. April 2019 betreffend Nachtragskredit für Massnahmen zur Bewältigung von Waldschäden wird zur Vorberatung an die Geschäftsprüfungskommission überwiesen.

11. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 30. April 2019 betreffend Eignerstrategie für die Spitäler Schaffhausen wird zur Beratung an die Gesundheitskommission überwiesen.
12. Die Spezialkommission 2018/8 «Anpassung Kantonales Parkgesetz» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
13. Die Spezialkommission 2018/10 «Teilrevision des Steuergesetzes» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
14. Die folgenden Geschäfte werden zur Vorberatung an die Geschäftsprüfungskommission überwiesen:
 - Geschäftsbericht und Staatsrechnung 2018 des Kantons Schaffhausen;
 - Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 9. April 2019 betreffend Geschäftsbericht 2018 der Gebäudeversicherung des Kantons Schaffhausen;
 - Geschäftsbericht 2018 der Schaffhauser Kantonalbank;
 - Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 30. April 2019 betreffend Jahresbericht und Jahresrechnung 2018 der Schaffhauser Sonderschulen;
 - Geschäftsbericht 2018 der Pensionskasse;
15. Der Amtsbericht 2018 des Obergerichts wird zur Vorberatung an die Justizkommission überwiesen.
16. Dem Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 29. Januar 2019 betreffend Bereinigung der Sammlung der Motionen und Postulate wird im Sinn der Anträge der Regierung zugestimmt. – Das Geschäft ist erledigt.
17. Das Postulat Nr. 2018/7 von René Schmidt vom 29. Oktober 2018 betreffend flächendeckend geleitete Schulen im Kanton Schaffhausen wird mit geändertem Wortlaut in eine Motion umgewandelt und mit 32 : 19 Stimmen erheblich erklärt.

«Der Regierungsrat wird eingeladen, dem Kantonsrat Bericht und Antrag für die Revision der gesetzlichen Grundlagen und des Schulgesetzes zur flächendeckenden Einführung von geleiteten Schulen vorzulegen».
18. Das Postulat Nr. 2018/10 von Matthias Frick vom 5. Dezember 2018 betreffend Optimierung der Klassengrössen an der Orientierungsschule ohne Verzögerung wird mit 32 : 13 Stimmen nicht erheblich erklärt. – Das Geschäft ist erledigt.
19. Die Volksmotion Nr. 2019/1 von Patrick Portmann, Matthias Frick und Claudio Kuster sowie Mitunterzeichnende vom 17. Januar 2019 mit dem Titel: «Am Berchtoldstag sollst du ruhen» wird mit 38 : 13 Stimmen nicht erheblich erklärt. – Das Geschäft ist erledigt.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 7. Sitzung vom 20. Mai 2019 gefasst worden sind:

1. Vom Rücktritt von Susi Stühlinger (AL) als Kantonsrätin per 30. Juli 2019 wird Kenntnis genommen.
2. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 30. April 2019 betreffend Genehmigung der Änderungen beim Grundbedarf für den Lebensunterhalt gemäss Art. 25 Abs. 3 des Gesetzes über die öffentliche Sozialhilfe und soziale Einrichtungen (SHEG) [Anpassung an die Teuerung] wird zur Vorberatung an die Geschäftsprüfungskommission überwiesen.
3. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 14. Mai 2019 betreffend die Änderung des Wirtschaftsförderungsgesetzes wird zur Beratung an eine 11er-Kommission (2019/4) überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der SVP-EDU-Fraktion.
4. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 14. Mai 2019 betreffend die Volksinitiative «Transparenz in der Politikfinanzierung (Transparenzinitiative)» wird zur Beratung an eine 9er-Kommission (2019/5) überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der SP-JUSO-Fraktion.
5. Die Spezialkommission 2018/4 Aktienverkauf der EKS AG neu in der Kompetenz des Kantonsrates meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
6. Die Justizkommission meldet den Amtsbericht des Obergerichts 2018 verhandlungsbereit.
7. Die Gesundheitskommission meldet den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2018 der Spitäler Schaffhausen verhandlungsbereit.
8. Die Geschäftsprüfungskommission meldet folgende Jahresberichte beziehungsweise Geschäftsberichte verhandlungsbereit:
 - Jahresbericht der Schaffhauser Kantonalbank
 - Geschäftsbericht der Gebäudeversicherung
 - Jahresbericht der Schaffhauser Sonderschulen
 - Pensionskassenbericht
9. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 18. Dezember 2018 betreffend Revision des Steuergesetzes wird in erster Lesung beraten.
10. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 4. Dezember 2018 betreffend Schaffung eines Gesetzes über Pärke von nationaler Bedeutung im Kanton Schaffhausen (Kantonales Parkgesetz) wird in erster und zweiter Lesung beraten. In der Schlussabstimmung wird dem Parkgesetz mit 39 : 15 Stimmen zugestimmt. Bei 57 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 46 Stimmen nicht erreicht. Das Gesetz untersteht damit der obligatorischen Volksabstimmung.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 8. Sitzung vom 3. Juni 2019 gefasst worden sind:

1. Die an der Sitzung vom 6. Mai 2019 eingesetzte Spezialkommission 2019/2 betreffend «Erläss Hochschulgesetz» setzt sich wie folgt zusammen: Roland Müller (Erstgewählter), Katrin Huber, Stefan Lacher, Hedy Mannhart, Markus Müller, Marco Passafaro, Raphaël Rohner, Peter Scheck, Rainer Schmidig, Thomas Stamm, Erwin Sutter.
2. Die an der Sitzung vom 6. Mai eingesetzte Spezialkommission 2019/3 betreffend «Ablösung des NOK-Gründungsvertrages» setzt sich wie folgt zusammen: Maria Härvelid (Erstgewählte), Urs Capaul, Markus Fehr, Hans-Ulrich Graf, Irene Gruhler Heinzer, Renzo Loiudice, Marcel Montanari, Markus Müller, Andreas Schnetzler, Daniel Stauffer, Kurt Zubler.
3. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 21. Mai 2019 betreffend die Änderung des Gesetzes über den Schutz von Personendaten (Kantonales Datenschutzgesetz) wird zur Vorberatung an eine 9er-Kommission überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist Mitglied der FDP-CVP-JF-Fraktion.
4. Die Gesundheitskommission meldet den Bericht und Antrag (Orientierungsvorlage) des Regierungsrates vom 30. April 2019 betreffend Eignerstrategie für die Spitäler Schaffhausen verhandlungsbereit.
5. Die Spezialkommission 2019/1 «Teilrevision Steuergesetz (STAF) und zusätzliche flankierende Massnahmen für Private» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
6. Die Motion Nr. 2019/1 von Jürg Tanner vom 7. Januar 2019 betreffend Änderung Kantonales Justizgesetz (SHRB 173.200); Vorschusspflicht in zivilrechtlichen Verfahren wird mit 47 : 8 Stimmen erheblich erklärt.
7. Das Postulat Nr. 2019/2 von Ernst Sulzberger vom 22. Februar 2019 betreffend Ausrufung des Climate Emergency («Klimanotstand») erhält einen neuen Titel und wird wie folgt benannt: Ausrufung des Klima-Ausnahmezustandes. Der Vorstoss wird mit einer zusätzlichen Aufforderung ergänzt: «Der Regierungsrat wird eingeladen, Massnahmen zu erarbeiten, um der drohenden Katastrophe durch den Klimawandel entgegenzuwirken». Letztlich wird das Postulat Nr. 2019/2 mit 28 : 24 Stimmen nicht erheblich erklärt. – Das Geschäft ist erledigt.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 9. und 10. Sitzung vom 17. Juni 2019 gefasst worden sind:

1. Vom Rücktritt von Jürg Tanner (SP) als Kantonsrat per 30. Juli 2019 wird Kenntnis genommen.
2. Die an der Sitzung vom 20. Mai 2019 eingesetzte Spezialkommission 2019/4 betreffend «Änderung des Wirtschaftsförderungsgesetzes» setzt sich wie folgt zusammen: Peter Scheck (Erstgewählter), Pentti Aellig, Franziska Brenn, Theresia Derksen, Marcel Montanari, Roland Müller, Peter Neukomm, Marco Passafaro, Daniel Preisig, René Schmidt, Erich Schudel.
3. Die an der Sitzung vom 20. Mai 2019 eingesetzte Spezialkommission 2019/5 betreffend «Volksinitiative «Transparenz in der Politikfinanzierung (Transparenzinitiative)» setzt sich wie folgt zusammen: Patrick Portmann (Erstgewählter), Samuel Erb, Diego Faccani, Thomas Hauser, Stefan Lacher, Anna Naeff, Thomas Stamm, Ernst Sulzberger, Peter Werner.
4. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 4. Juni 2019 betreffend Beteiligung des Kantons an einem Ausbildungszentrum für den Zivilschutz und das Feuerwesen am Standort Beringen wird zur Vorberatung an eine 9er-Kommission überwiesen (Nr. 2019/7). Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der SVP-EDU-Fraktion.
5. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 4. Juni 2019 betreffend Bericht 2019 zur Klimaanpassung im Kanton Schaffhausen (Orientierungsvorlage) wird zur Vorberatung an eine 9er-Kommission überwiesen (Nr. 2019/8). Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der SP-JUSO-Fraktion.
6. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 11. Juni 2019 betreffend Erlass eines Gesetzes zur Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung im Vorschulalter wird zur Vorberatung an die bereits bestehende Kommission 2019/1 Teilrevision Steuergesetz (zur Umsetzung STAF) und zusätzliche flankierende Massnahmen für Private überwiesen.
7. Die Staatsrechnung 2018 des Kantons Schaffhausen wird mit 56 : 0 Stimme genehmigt. Der Bilanzanpassungsbericht per 31.12.2017/01.01.2018 gemäss Kapitel 3 zur Überleitung von HRM1 zu HRM2 wird mit 56 : 0 Stimme genehmigt. Dem geänderten Antrag zur Bildung einer finanzpolitischen Reserve («Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung im Vorschulalter») wird mit 53 : 1 Stimme zugestimmt.
8. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 12. März 2019 betreffend Teilrevision des Steuergesetzes (Umsetzung STAF) wird in erster Lesung beraten.

9. Der Geschäftsbericht 2018 der Schaffhauser Kantonalbank wird mit 51 : 0 Stimme genehmigt. Dem Bankrat sowie dem Bankvorstand wird Entlastung erteilt. – Das Geschäft erledigt.
10. Der Geschäftsbericht 2018 der Kantonalen Pensionskasse wird vom Rat zur Kenntnis genommen. – Das Geschäft ist erledigt.
11. Der Geschäftsbericht samt Rechnung 2018 der Spitäler Schaffhausen wird mit 47 : 1 Stimme genehmigt sowie dem Spitalrat Entlastung erteilt. Der Verwendung des Betriebsgewinns 2018 mit der Zuweisung an den Kanton als Gewinnbeteiligung mit 2'996'000 Franken und der Zuweisung des verbleibenden Gewinns in der Höhe von 2'996'000 Franken zu den Reserven der Spitäler Schaffhausen wird mit 50 : 2 Stimmen zugestimmt. – Das Geschäft ist erledigt.
12. Der Geschäftsbericht 2018 der Gebäudeversicherung des Kantons Schaffhausen wird mit 47 : 0 Stimme genehmigt. – Das Geschäft ist erledigt.
13. Der Geschäftsbericht 2018 der Schaffhauser Sonderschulen wird mit 49 : 0 Stimme genehmigt. Dem Sonderschulrat wird Entlastung erteilt. – Das Geschäft ist erledigt.
14. Die Interpellation Nr. 2019/1 von Andreas Neuenschwander vom 25. Februar 2019 betreffend Leitfaden Landschaft Rheinfall wird begründet, beantwortet und diskutiert. – Das Geschäft ist erledigt.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 11. Sitzung vom 1. Juli 2019 gefasst worden sind:

1. Mit 23 : 20 Stimmen wird aufgrund der Geschäftslast entschieden, auf die Nachmittags-sitzung vom 1. Juli 2019 zu verzichten.
2. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 18. Juni 2019 betreffend Geschäftsbericht 2018 der Regionalen Verkehrsbetriebe Schaffhausen AG wird direkt auf die Traktandenliste gesetzt.
3. Der Amtsbericht 2018 des Obergerichts wird mit 54 : 0 Stimmen genehmigt. – Das Geschäft ist erledigt.
4. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 12. März 2019 betreffend Erhöhung der Kinder- und Ausbildungszulagen wird beraten. Mit 50 : 0 Stimmen wird der Erhöhung zugestimmt. Die Kinderzulagen betragen somit monatlich 230 Franken und die Ausbildungszulagen monatlich 290 Franken.

Die Motion Nr. 2017/3 von Renzo Louidice vom 15. Mai 2017 mit dem Titel «Ideales Lebensumfeld für Familien – Anpassung der Familienzulagen» wird mit 50 : 1 Stimmen als erledigt abgeschrieben. – Das Geschäft ist erledigt.

5. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 12. März 2019 betreffend Teilrevision des Steuergesetzes (Umsetzung STAF) wird in zweiter Lesung beraten. In der Schlussabstimmung wird der Teilrevision des Steuergesetzes mit 46 : 6 Stimmen zugestimmt. Bei 55 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 44 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit dem fakultativen Referendum.

Die Motion Nr. 2017/4 von Rainer Schmidig vom 29. Mai 2017 mit dem Titel «Gerechtere Abzüge für die Prämien der Krankenversicherung» wird mit 40 : 8 Stimmen als erledigt abgeschrieben. – Das Geschäft ist erledigt.

6. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 30. April 2019 betreffend Eignerstrategie für die Spitäler Schaffhausen (Orientierungsvorlage) wird zur Kenntnis genommen. – Das Geschäft ist erledigt.
7. Das Postulat Nr. 2019/1 von Andreas Gnädinger vom 21. Januar 2019 betreffend erweiterte Eigentümerstrategie des Kantons für die Spitäler Schaffhausen wird mit 37 : 13 Stimmen erheblich erklärt.
8. Die Motion Nr. 2018/11 von Christian Heydecker vom 20. November 2018 mit dem Titel «Galoppierendes Ausgabenwachstum bei den individuellen Prämienverbilligungen zügeln» wird mit 36 : 14 Stimmen erheblich erklärt.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 12. Sitzung vom 19. August 2019 gefasst worden sind:

1. Marianne Wildberger (AL) wird als Kantonsrätin und Bruno Müller (SP) als Kantonsrat in Pflicht genommen.
2. Vom Rücktritt von Linda De Ventura (AL) aus der Gesundheitskommission per sofort wird Kenntnis genommen.
3. Linda de Ventura (AL) wird in stiller Wahl für den Rest der Amtsdauer 2017 – 2020 zum Mitglied der Justizkommission für die als Kantonsrätin zurückgetretene Susi Stühlinger gewählt.
4. Dem Wunsch der AL-Grüne-Fraktion, in der Spezialkommission 2018/4 «Änderung des Wirtschaftsförderungsgesetzes» Roland Müller durch Matthias Frick zu ersetzen, wird entsprochen.
5. Die Spezialkommission 2019/5 «Transparenz in der Politikfinanzierung (Transparenzinitiative)» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
6. Der Geschäftsbericht 2018 der RVSH AG wird beraten und zur Kenntnis genommen. – Das Geschäft ist erledigt.
7. Die Spezialkommission 2018/10 «Teilrevision des Steuergesetzes» meldet das Geschäft für die zweite Lesung verhandlungsbereit und wird beraten.

In der Schlussabstimmung wird der Teilrevision des Steuergesetzes mit 56 : 1 Stimmen zugestimmt. Bei 57 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 46 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit dem fakultativen Referendum.

8. Der Bericht und Antrag der Spezialkommission 2018/4 vom 6. September 2018 betreffend «Aktienverkauf der EKS AG neu in der Kompetenz des Kantonsrates» wird in zweiter Lesung beraten.

In der Schlussabstimmung wird der Änderung des Elektrizitätsgesetzes mit 44 : 3 Stimmen zugestimmt. Bei 47 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 38 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit dem fakultativen Referendum.

9. Das Kommissionspostulat Nr. 2019/6 der Spezialkommission 2018/4 vom 8. Mai 2019 betreffend Ausübung des (Vor-)Kaufrechts auf EKS-Aktien: Gemeinsame Entscheide von Regierung und Parlament wird mit 39 : 9 Stimmen erheblich erklärt.
10. Die Gesundheitskommission meldet die Petition der Behindertenkonferenz Kanton Schaffhausen vom 10. September 2018 betreffend «Inklusion von Menschen mit

Behinderung» verhandlungsbereit. Das Geschäft wird beraten und den Anträgen der Gesundheitskommission zugestimmt.

11. Die Motion Nr. 2019/3 von Arnold Isliker vom 23. April 2019 mit dem Titel «Revision des Krankenversicherungsgesetzes» wird mit geändertem Wortlaut mit 26 : 19 Stimmen erheblich erklärt.

Der neue Text lautet wie folgt:

Der Regierungsrat wird beauftragt, im Rahmen des Projekts Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung, das Krankenversicherungsgesetz (SHR 832.100) im Art. 1 Abs. 3 zu revidieren und dem Kantonsrat einen Bericht und Antrag zu unterbreiten.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 13. Sitzung vom 2. September 2019 gefasst worden sind:

1. Marianne Wildberger (AL) wird in stiller Wahl für den Rest der Amtsdauer 2017 – 2020 zum Mitglied der Gesundheitskommission für die zurückgetretene Linda De Ventura (AL) gewählt.
2. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 20. August 2019 betreffend Optimierung Umsetzung HRM2 (Änderung des Finanzhaushaltsgesetzes, des Arbeitslosenhilfegesetzes sowie des Dekrets über Investitionskredite und Betriebshilfe in der Landwirtschaft) wird der Geschäftsprüfungskommission zur Vorberatung überwiesen.
3. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 6. August 2019 betreffend «Umzug der Pädagogischen Hochschule PHS in den Westflügel der Kammgarn» wird zur Vorberatung einer 11er-Kommission überwiesen.
4. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 27. August 2019 betreffend die Beitritte zum Gesamtschweizerischen Geldspielkonkordat (GSK) und zur Interkantonalen Vereinbarung betreffend die gemeinsame Durchführung von Geldspielen (IKV 2020) wird zur Vorberatung an die Kommission für grenzüberschreitende Zusammenarbeit überwiesen.
5. Die Spezialkommission 2019/2 «Erlass eines Hochschulgesetzes» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
6. Vom Wunsch der SP-JUSO-Fraktion, in der Spezialkommission 2019/7 «Ausbildungszentrum Beringen» Patrick Strasser durch Patrick Portmann vor der ersten Sitzung zu ersetzen, wird Kenntnis genommen.
7. Die Volksinitiative vom 4. März 2019 mit dem Titel «Transparenz in der Politikfinanzierung (Transparenzinitiative)» wird beraten. Mit 31 : 22 Stimmen beschliesst der Kantonsrat, der Initiative keinen Gegenvorschlag gegenüberzustellen. Weiter beschliesst der Kantonsrat mit 56 : 0 Stimmen, Art. 37a Abs. 5 Satz 1 für ungültig zu erklären. Mit 35 : 20 Stimmen beschliesst der Kantonsrat, die bereinigte Initiative den Stimmberechtigten in ablehnendem Sinn zu unterbreiten.
8. Die Geschäftsprüfungskommission meldet den Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 30. April 2019 betreffend Nachtragskredit für Massnahmen zur Bewältigung von Waldschäden verhandlungsbereit. Der Bericht und Antrag wird besprochen und mit 56 : 0 Stimmen wird dem Nachtragskredit in der Höhe von 270'000 Franken zugestimmt.

9. Die Geschäftsprüfungskommission meldet den Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 30. April 2019 betreffend Genehmigung der Änderungen beim Grundbedarf für den Lebensunterhalt gemäss Art. 25 Abs. 3 des Gesetzes über die öffentliche Sozialhilfe und soziale Einrichtungen (SHEG) [Anpassung an die Teuerung] verhandlungsbereit. Der Bericht und Antrag wird beraten und den Änderungen wird mit 43 : 4 Stimmen zugestimmt.
10. Die Motion Nr. 2019/2 von Philippe Brühlmann vom 18. März 2019 mit dem Titel «Verlängerung der Realisierungspflicht für die Löschwasserversorgung bis 2028» wird mit 42 : 8 Stimmen nicht erheblich erklärt. – Das Geschäft ist erledigt.
11. Das Postulat Nr. 2019/5 von Patrick Portmann vom 30. April 2019 betreffend Erinnerungsstätte zu den Bombardierungen im Kanton Schaffhausen wird mit 28 : 18
12. Mangels verhandlungsbereiter Geschäfte fällt die Nachmittagssitzung von Montag, 16. September 2019 aus.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 14. Sitzung vom 16. September 2019 gefasst worden sind:

1. Vom Rücktritt von Renzo Loiudice (SP) als Kantonsrat per 8. Dezember 2019 wird Kenntnis genommen.
2. Die an der Sitzung vom 2. September 2019 eingesetzte Spezialkommission 2019/9 betreffend «Umzug der Pädagogischen Hochschule PHS in den Westflügel der Kammgarn» setzt sich wie folgt zusammen: Theresia Derksen (Erstgewählte), Samuel Erb, Matthias Freivogel, Thomas Hauser, Katrin Huber, Anna Naeff, René Schmidt, Erich Schudel, Patrick Strasser, Erwin Sutter und Josef Würms.
3. Dem Wunsch der SVP-EDU-Fraktion, in der Spezialkommission 2019/6 «Änderung des Gesetzes über den Schutz von Personendaten (Kantonales Datenschutzgesetz)» Corinne Ullmann durch Arnold Isliker zu ersetzen, wird stillschweigend entsprochen.
4. Die Geschäftsprüfungskommission meldet den Bericht und Antrag des Regierungsrats betreffend Geschäftsbericht 2018 der Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG (EKS) verhandlungsbereit. Der Geschäftsbericht 2018 wird besprochen und zur Kenntnis genommen. – Das Geschäft ist erledigt.
5. Die Kommission für grenzüberschreitende Zusammenarbeit meldet den Bericht und Antrag des Regierungsrats betreffend Genehmigung der Teilrevision der Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen (IVSE) verhandlungsbereit.
6. Die Spezialkommission 2019/3 «Ablösung NOK-Gründungsvertrag» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
7. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 30. April 2019 betreffend Erlass eines Hochschulgesetzes wird in erster Lesung beraten.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 15. Sitzung vom 28. Oktober 2019 gefasst worden sind:

1. Vom Rücktritt von Kantonsgerichtspräsident Markus Kübler per 31. Oktober 2020 wird Kenntnis genommen.
2. Die Spezialkommissionen 2019/4 «Änderung des Wirtschaftsförderungsgesetzes» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
3. Die Spezialkommission 2019/8 «Bericht 2019 zur Klimaanpassung im Kanton Schaffhausen (Orientierungsvorlage)» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
4. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 22. Oktober 2019 betreffend die Genehmigung des Beitritts zur totalrevidierten Interkantonalen Vereinbarung für die Beiträge an die Ausbildungskosten von universitären Hochschulen (Interkantonale Universitätsvereinbarung; IUV 2019) wird zur Vorberatung an die Kommission für grenzüberschreitende Zusammenarbeit (GrüZ) überwiesen.
5. Das Preiskuratorium Schaffhauser Preis für Entwicklungszusammenarbeit teilt mit, dass die diesjährige Preisübergabe an der Sitzung vom 2. Dezember 2019 stattfindet.
6. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 30. April 2019 betreffend Ablösung des NOK-Gründungsvertrags (Orientierungsvorlage) wird beraten. Nachfolgend die Ergebnisse der Abstimmungen:

I. Aktionärsbindungsvertrag, Ziffer 7.3, Abs. 3 (neu)

Mit 46 : 10 Stimmen wird dem folgenden Planerklärungsantrag zugestimmt: «Die Verpflichtung gemäss dieser Ziffer 7.3 kann nach Ablauf der festen Vertragsdauer gemäss Ziffer 14 mit einem Quorum von über 50%, der Zustimmung von mindestens fünf Vertragsparteien sowie der Mehrheit der direkt beteiligten Kantone abgeändert oder aufgehoben werden».

II. Eignerstrategie

Schlussbestimmungen (neu)

Mit 54 : 1 Stimmen wird dem folgenden Planerklärungsantrag zugestimmt: «Die Eignerstrategie tritt mit dem Beschluss der Aktionäre vom ... in Kraft und wird regelmässig einer Überprüfung unterzogen».

III. Statuten

Art. 2 Einschub zwischen Abs. 2 und Abs. 3 (neu)

Mit 45 : 11 Stimmen wird dem folgenden Planerklärungsantrag zugestimmt: «Einer der Hauptzwecke ist namentlich das direkte und indirekte Halten von Netzinfrastrukturen und

grossen Wasserkraftwerke sowie das Sicherstellen, dass diese Netzinfrastruktur und die grossen Wasserkraftwerke stets mehrheitlich direkt oder indirekt im Eigentum der Schweizer öffentlichen Hand bleiben».

Das Postulat Nr. 2018/5 von Irene Gruhler Heinzer vom 2. September 2018 betreffend «Vernehmlassung/Anhörung zum Axpo-Aktionärsvertrag» wird mit 55 : 0 Stimmen als erledigt abgeschrieben.

7. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 2. April 2019 betreffend Genehmigung der Teilrevision der Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen (IVSE) wird beraten. Der Genehmigung der Teilrevision wird mit 56 : 0 Stimmen zugestimmt.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 16. Sitzung vom 4. November 2019 gefasst worden sind:

1. Vom Rücktritt von Lorenz Laich (FDP) aus der Justizkommission per 31. Dezember 2019 wird Kenntnis genommen.
2. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 29. Oktober 2019 betreffend Teilrevision des Dekretes über die Einteilung des Kantons Schaffhausen in Wahlkreise für die Wahl des Kantonsrates und die Zahl der in diesen Wahlkreisen zu wählenden Mitglieder wird keiner Spezialkommission überwiesen, sondern direkt im Kantonsrat behandelt.
3. Die Spezialkommission 2019/1 meldet das Geschäft «Erlass eines Gesetzes zur Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung» im Vorschulalter verhandlungsbereit.
4. Die Geschäftsprüfungskommission meldet den Bericht und Antrag betreffend Optimierung Umsetzung HRM2 (Änderung des Finanzhaushaltsgesetzes, des Arbeitslosenhilfegesetzes sowie des Dekrets über Investitionskredite und Betriebshilfe in der Landwirtschaft) verhandlungsbereit.
5. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 14. Mai 2019 betreffend die Änderung des Wirtschaftsförderungsgesetzes wird in erster Lesung beraten.
6. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 4. Juni 2019 betreffend Bericht 2019 zur Klimaanpassung im Kanton Schaffhausen (Orientierungsvorlage) wird beraten und zur Kenntnis genommen.
7. Das Postulat Nr. 2019/9 von Patrick Portmann und Irene Gruhler Heinzer vom 1. Juli 2019 betreffend «Massnahmen zum Bericht 2019 zur Klimaanpassung im Kanton Schaffhausen des Regierungsrats» wird mit 33 : 26 Stimmen nicht erheblich erklärt. – Das Geschäft ist erledigt.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 17., 18. und 19. Sitzung vom 18. November 2019 gefasst worden sind:

1. Die Spezialkommission 2019/2 «Erlass eines Hochschulgesetzes» meldet das Geschäft für die zweite Lesung verhandlungsbereit.
2. Die Spezialkommission 2019/7 «Beteiligung des Kantons an einem Ausbildungszentrum für den Zivilschutz und das Feuerwehrewesen am Standort Beringen» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
3. Mit 40 : 10 Stimmen wird das Budget für das Jahr 2020 genehmigt.
4. Mit 29 : 18 Stimmen wird der Steuerfuss für das Jahr 2020 auf 105% Prozent der einfachen Staatssteuer festgesetzt.
5. Mit grossem Mehr wird die Rebsteuer auf 1 Franken pro Are festgesetzt.
6. Mit 49 : 2 Stimmen werden die neuen Verpflichtungskredite in der Höhe von 13'558'600 Franken zulasten der Erfolgsrechnung und 14'900'000 Franken zulasten der Investitionsrechnung bewilligt.
7. Mit grossem Mehr werden die Budgets 2020 für die Spezialverwaltungen: KSD; Interkantonales Labor; Kantonale Familienausgleichskasse; Kantonaler Sozialfonds; ~~Wärmeverbund Herrenacker~~* und Bauernkreditkasse gemäss den Zusatzinformationen «Zahlen der Spezialverwaltungen» bewilligt.
8. Der Rat nimmt vom Finanzplan 2020 – 2023 Kenntnis.
9. Die Prognose zum Ergebnis der Rechnung 2019 gemäss Vorlage des Regierungsrats vom 29. Oktober 2019 wird zur Kenntnis genommen.

* irrtümlich aufgenommen.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 20. Sitzung vom 2. Dezember 2019 gefasst worden sind:

1. Die Kommission für grenzüberschreitende Zusammenarbeit meldet das Geschäft «Genehmigung des Beitritts zur totalrevidierten Interkantonalen Vereinbarung über die Beiträge an die Ausbildungskosten von universitären Hochschulen (Interkantonale Universitätsvereinbarung; IUJ 2019)» verhandlungsbereit.
2. Bei einem absoluten Mehr von 27 Stimmen werden Basil Hotz mit 51 Stimmen und Christian Stähle mit 50 Stimmen für den Rest der Amtsperiode 2017-2020 als Ersatzrichter des Obergerichts gewählt.
3. Bei einem absoluten Mehr von 26 Stimmen werden Stefan Bürge mit 55 Stimmen und Michael Birkner mit 46 Stimmen für den Rest der Amtsperiode 2017-2020 als Ersatzrichter des Kantonsgerichts gewählt.
4. Nihat Tektas (FDP) wird in stiller Wahl für den Rest der Amtsdauer 2017-2020 zum Mitglied der Justizkommission für den zurückgetretenen Lorenz Laich (FDP) gewählt.
5. Irene Gruhler Heinzer (SP) wird in stiller Wahl für den Rest der Amtsdauer 2017-2020 zum Mitglied der Kommission für grenzüberschreitende Zusammenarbeit für den zurückgetretenen Renzo Loiudice (SP) gewählt.
6. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 30. April 2019 betreffend den Erlass eines Hochschulgesetzes wird in zweiter Lesung beraten.

In der Schlussabstimmung wird dem Hochschulgesetz mit 52 : 3 Stimmen zugestimmt. Bei 58 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 47 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit dem fakultativen Referendum.

In der Schlussabstimmung wird dem Schulgesetz mit 54 : 2 Stimmen zugestimmt. Bei 58 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 47 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit dem fakultativen Referendum.

In der Schlussabstimmung wird dem Schuldekret mit 52 : 2 Stimmen zugestimmt.

7. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 20. August 2019 betreffend Optimierung Umsetzung HRM2 (Änderung des Finanzhaushaltsgesetzes, des Arbeitslosenhilfegesetzes sowie des Dekrets über Investitionskredite und Betriebshilfe in der Landwirtschaft) wird in erster und zweiter Lesung beraten.

In der Schlussabstimmung wird dem Finanzhaushaltsgesetz mit 55 : 0 Stimmen zugestimmt. Bei 56 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 45 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit dem fakultativen Referendum.

In der Schlussabstimmung wird dem Arbeitslosenhilfegesetz mit 53 : 0 Stimmen zugestimmt. Bei 54 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 44 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit dem fakultativen Referendum.

In der Schlussabstimmung wird dem Dekret über Investitionskredite und Betriebshilfe in der Landwirtschaft mit 55 : 0 Stimmen zugestimmt.

8. Beim Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 11. Juni 2019 betreffend Erlass eines Gesetzes zur Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung im Vorschulalter wird mit der Eintretensdebatte begonnen.

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 21. Sitzung vom 9. Dezember 2019 gefasst worden sind:

1. Nil Yilmaz (SP) wird als Kantonsrätin in Pflicht genommen.

Die vom Rat durchgeführten Wahlen für das Jahr 2020 ergeben folgende Resultate:

Präsident des Regierungsrats	Martin Kessler	51 Stimmen
Präsident des Kantonsrats	Lorenz Laich	52 Stimmen
Erster Vizepräsident des Kantonsrats	Philippe Brühlmann	50 Stimmen
Zweiter Vizepräsident des Kantonsrats	Stefan Lacher	40 Stimmen
Stimmenzähler	René Schmidt	31 Stimmen
	Roland Müller	27 Stimmen

2. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 3. Dezember 2019 betreffend Teilrevision des Gesetzes über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht im Kanton Schaffhausen (Einführung der Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich, MuKE 2014) wird zur Beratung an eine 11er-Kommission überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der AL-GRÜNE-Fraktion.
3. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 22. Oktober 2019 betreffend Genehmigung des Beitritts zur totalrevidierten Interkantonalen Vereinbarung über die Beiträge an die Ausbildungskosten von universitären Hochschulen (Interkantonale Universitätsvereinbarung; IUV 2019) wird beraten.

Mit 47 : 4 Stimmen wird dem Austritt aus der IUV 1997 und dem Beitritt zur totalrevidierten Interkantonalen Vereinbarung über die Beiträge an Ausbildungskosten von universitären Hochschulen zugestimmt.
4. Die erste Lesung des Berichts und Antrags des Regierungsrats vom 11. Juni 2019 betreffend Erlass eines Gesetzes zur Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung im Vorschulalter wird fortgesetzt.